

Ausschreibung Abschlussarbeit (Bachelor- oder Master-Arbeit): „Der öffentliche Diskurs um Biogas und Mais im Vorfeld des EEG 2004“

Hintergrund

Die Nutzung von Mais für Biogasanlagen wurde in den letzten drei Jahren in den Medien, u.a. unter dem Stichwort „Vermaisung“ kritisch diskutiert. Mit dem EEG 2012 wurde die Nutzung von Mais für Biogas stark eingeschränkt und mit dem EEG 2014 wurden neue Biogasanlagen auf Energiepflanzenbasis insgesamt in den meisten Fällen unwirtschaftlich. In unseren bisherigen Forschungsarbeiten lag der Fokus auf dem kritischen Diskurs von 2011-2013. In der hier ausgeschriebenen Arbeit soll dagegen der Zeitraum vor der Verabschiedung des EEG 2004 beleuchtet werden. Mit dem EEG 2004 wurde der Nawaro-Bonus eingeführt, der zu einer starken Ausweitung des Energiepflanzenanbaus führte.

Zielstellung und Forschungsfragen

In der Arbeit soll der Diskurs um die besondere Förderung von Biogas aus Energiepflanzen, insbesondere Mais, im Vorfeld der Verabschiedung des EEG 2004 im Sommer 2004 beschrieben und analysiert werden.

Mit Hilfe einer qualitativen Inhaltsanalyse und einer darauf aufbauenden Diskursanalyse von Presseartikeln und Parlamentsdokumenten soll u.a. folgende Fragen adressiert werden:

- Welche Stakeholder / Akteure kommen zu Wort?
- Welche Argumente werden genannt und zu welchen Storylines lassen sie sich verdichten?
- Wie verändern sich Akteurskonstellationen und Argumente im Zeitablauf?
- Wie verhalten sich öffentlicher Diskurs (Medien) und politischer Diskurs (Parlamentsdokumente) zueinander?

Es stehen bereits abgeschlossene Arbeiten zum Diskurs der Jahre 2011-2013 zur Verfügung, an denen diese Arbeit sich methodisch orientieren kann.

Kontakt

Wer sich für dieses Thema interessiert, meldet sich bitte bei:

Studierende der HdM: Max Ruppert M.A. unter ruppert@hdm-stuttgart.de

Studierende der Universität Hohenheim: M. Sc. Nicola Gindele unter Nicola.Gindele@uni-hohenheim.de

Studierende der HfWU: Prof. Dr. Carsten Herbes, unter carsten.herbes@hfwu.de